

ANWENDUNGSBERICHT

Aluminium im Nassbereich

Das neue Schwaketenbad Konstanz – wie ein Phönix aus der Asche

Rheinstetten, im Juni 2023. Ein Großbrand im Juli 2015 hatte das beliebte Schwaketenbad in Konstanz zerstört. Im anschließend ausgelobten Wettbewerb konnte sich Behnisch Architekten mit einem beeindruckenden Entwurf für einen Neubau durchsetzen. Nach sieben Jahren intensiver Planung und Bauzeit konnte so das größte Freizeitbad der Bodenseeregion entstehen.

Das im April 2022 neu eröffnete Schwaketenbad erfüllt durch die Vielfalt des Angebotes nicht nur die Wünsche von Familien und Vereinen, sondern wird auch den Anforderungen der Schulen, Hochschulen und Universität gerecht. Sechs unterschiedliche Becken, mit 2 x 25 m Sportbecken und 18 Startblöcken, Kursbecken mit Hubboden, Sprungbecken mit 5 m Turm, 123 m Wasserrutsche, Wasserspielplatz, Dampfbad und Infrarotkabinen bieten einen besonderen Ort der Begegnung für Sport, Wellness, Spiel und Spaß.

Der Baukörper gliedert sich durch harmonisch angeordnete Dachflächen, die im Innenbereich eine Zonierung der Beckenbereiche erzeugen und die offene Atmosphäre der vielfältigen Badelandschaft unterstreichen.

Zeitlos modernes Design, langlebig und beanspruchbar

Für die öffentlichen Durchgänge sowie Erschließung von Umkleiden, Duschen und Toiletten wählten die Architekten großzügige Ganzglastüren, in Kombination mit naturfarbig eloxierten Aluminiumzargen von Küffner. In den Funktionsräumen hingegen wurden anthrazitfarbige Nassraumtüren mit passend RAL-pulverlackierten Aluzargen eingesetzt. Die schlichten Türelemente mit den schlanken Zargenprofilen korrespondieren attraktiv und zeitlos elegant zu Sichtbetonwänden als auch zu den blauschimmernden Mosaikfliesen.

ANWENDUNGSBERICHT

Vorteilhafte Materialeigenschaften - dauerhaft beständig

Der extremen Luftfeuchtigkeit in Schwimmbädern und Sanitärräumen halten Türzargen aus Stahl oder Holz nicht ausreichend stand. Bereits nach kurzer Zeit zeigt sich Rost oder Fäulnis im Wandanschluss. Dauerhaft beständig und geradezu prädestiniert für die Kombination mit Nassraumtüren und Glastüren, stellen sich dagegen Türzargen aus Aluminium dar. Die seidigmatten und tiefglänzenden Oberflächen aus Eloxal besitzen eine höhere Härte als Korund und sind daher unempfindlicher und widerstandsfähiger als Edelstahl. Farblich pulverlackierte Oberflächen werden standardmäßig chromatfrei vorbehandelt. Für den Einsatz in Sole- oder Meerwasserbädern erfolgt eine zusätzliche Voranodisierung, um einer möglichen Filiformkorrosion vorzubeugen.

Aufgrund der Korrosionsbeständigkeit und Dauerhaftigkeit des Materials wurden die Aluminiumzargen von Küffner vor nunmehr 50 Jahren speziell für den Einsatz in Schwimmbädern entwickelt. Heute sind die Zargen aufgrund des anspruchsvollen Designs als auch der hohen Wertigkeit und Beständigkeit in allen Bereichen von öffentlichen Gebäuden zu finden.

Nachhaltiges Aluminium durch regenerative Energie und Kreislaufwirtschaft

Den Anspruch der Nachhaltigkeit für das neue Freizeit- und Sportbad erfüllen die eingesetzten Aluminiumtürzargen nicht nur durch Langlebigkeit, sondern auch durch den Einsatz von 80% Sekundäraluminium aus der Kreislaufwirtschaft, als auch Primäraluminium, welches zu 100% mit regenerativer Energie erzeugt wird. Durch dieses Herstellungsverfahren reduziert Küffner den CO₂-Fußabdruck um mindestens 75% auf ein Viertel gegenüber dem globalen Durchschnittswert.

Die Bilder finden Sie in hochauflösender Form hier zum Download:

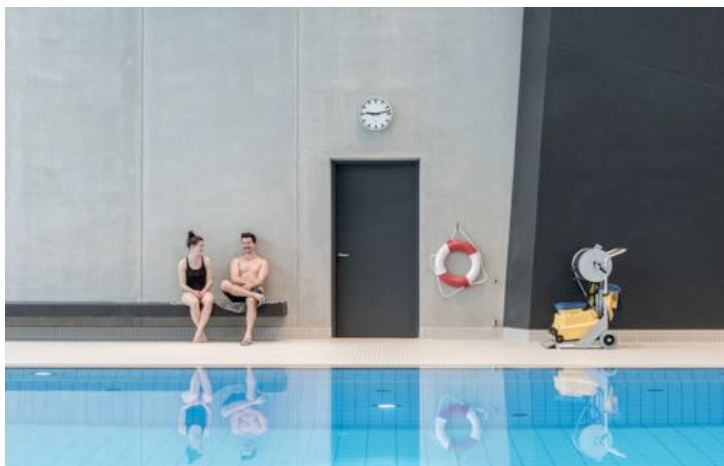
<https://kueffner.de/presse>

Fotos/Bildrechte: Peter Bischoff, Küffner

ANWENDUNGSBERICHT



(BU): Großzügige Ganzglastüren kombiniert mit Aluminiumzargen von Küffner in zeitlos modernem Design - für Durchgänge sowie Erschließung von Umkleiden, Duschen und Toiletten.



(BU): Schlichte Türelemente mit schlanken Zargenprofilen: In den Funktionsräumen wurden anthrazitfarbige Nassraumtüren mit passend RAL-pulverlackierten Aluzargen eingesetzt.

ANWENDUNGSBERICHT



(BU): Aluminiumzargen sind dauerhaft beständig und geradezu prädestiniert für die Kombination mit Nassraumtüren und Glastüren. Die Oberflächen aus Eloxal besitzen eine höhere Härte als Korund und sind daher widerstandsfähiger als Edelstahl.



ANWENDUNGSBERICHT



(BU): Den Anspruch der Nachhaltigkeit für das neue Freizeit- und Sportbad erfüllen die Aluminiumtürzargen durch Langlebigkeit, den Einsatz von 80% Sekundäraluminium und Primäraluminium, welches zu 100% mit regenerativer Energie erzeugt wird.

ANWENDUNGSBERICHT

Über Küffner Aluzargen

Die Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück und wurde als Schreinerei für den Innenausbau gegründet. Reinhold Küffner entwickelte im Jahr 1972 die Aluminiumzarge für Türen aus Holz, Kunststoff und Glas. Diese Erfindung wurde zum wegweisenden Baustein für den Erfolg des Unternehmens, das sich stets mit den Visionen von Architekten auseinandersetzt und durch eigene Produktideen anwendungsbezogene Lösungen entwickelt.

Küffner realisiert innovative und individuelle Lösungen im Bereich der Türentechnik und des Innenausbaus. Den Prinzipien der guten Form folgend, vereinen die Küffner Bauelemente attraktives Design mit höchster Funktionalität. Mit dem Einsatz des Werkstoffes Aluminium werden technologische und ressourcenschonende Vorteile genutzt. Küffner-Aluzargen und Profile können selbst nach jahrzehntelangem Einsatz am Ende des Lebenszyklus sortenrein, verlustfrei und wiederholt zu 100% recycelt werden. Die positive Ökobilanz für seine Bauprodukte aus Aluminium-Profilen belegt das innovative Unternehmen seit 2015 mit einem firmeneigenen EPD (Environmental Product Declaration) durch das IFT-Rosenheim.

Zum Produktprogramm gehören neben zahlreichen Varianten von Aluminiumzargen ebenso Sockelprofile, Elektrokanäle sowie Paneele aus Aluminium für Wand, Decke und Fassade.

Darüber hinaus entwickelt Küffner seit über zwei Jahrzehnten barrierefreie Türkonstruktionen, zum Beispiel für Krankenhäuser und Seniorenheime, Schulen und Kindergärten. Für die Entwicklung der Fingerschutztür wurde das innovative Unternehmen gleich mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem reddot design award 2012, ICONIC Award product winner 2013, German design award special mention 2014, Universal Design Award - Consumer and Expert Favorite 2014 sowie dem EDAD-Design-Award 2019. Auch erhielt die Küffner-Raumspartür den Universal Design Award 2015, wurde nominiert für den German Design Award 2017 und zum Barrierefreien Produkt des Jahres 2020 gekürt.

Mehr Informationen unter www.kueffner.de

Pressekontakt und Text:

Elke Hirsch Dialog-Konzepte
Lautenschlagerstraße 23a
DE-70173 Stuttgart
Fon +49 (0)711-752462
Fax +49 (0)711-753154
mail@elkehirsch.de
www.elkehirsch.de

Weitere Informationen:

Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG
DE-76287 Rheinstetten
Fon +49 (0)721 5169-0
Fax +49 (0)721 5169-40
info@kueffner.de
www.kueffner.de